

# Inhalt

|                                                                                                                                                                                            |           |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1 Einleitung</b>                                                                                                                                                                        | <b>9</b>  |
| 1.1 Der Erwerb der Mentalisierungsfähigkeit durch Kinder und Jugendliche als Entwicklungsaufgabe und die Rolle primärer Bezugspersonen bzw. der Eltern (Kapitel 2 und 3)                   | 10        |
| 1.2 Vorläufer des Mentalisierungskonzepts in der Entwicklungspsychologie und der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie und »Bausteine« einer entwicklungsfördernden Therapie (Kapitel 4) | 13        |
| 1.3 Die ersten expliziten Darlegungen der Mentalisierungsbasierten Therapie mit Kindern und Jugendlichen (Kapitel 4 und 5)                                                                 | 18        |
| 1.4 Verkörperlichtes Mentalisieren und mentalisierungsstärkende Interventionen (Kapitel 6 und 7)                                                                                           | 20        |
| 1.5 Mentalisieren in pädagogischen Kontexten (Kapitel 8)                                                                                                                                   | 20        |
| <b>2 Mentalisieren als zentrale Entwicklungsaufgabe in der Kindheit</b>                                                                                                                    | <b>23</b> |
| 2.1 Mentalisieren als mehrdimensionales Konzept                                                                                                                                            | 26        |
| 2.2 Die Bedeutung der Bindungstheorie für die Entwicklung                                                                                                                                  | 28        |
| 2.3 Der Körper und das Selbst                                                                                                                                                              | 31        |
| 2.4 Entwicklung des Mentalisierens                                                                                                                                                         | 39        |
| 2.4.1 Die Anfänge: die ersten neun Monate                                                                                                                                                  | 40        |
| 2.4.2 Zielgerichtet handeln und einen psychischen Raum entwickeln: neun Monate bis zweites Lebensjahr                                                                                      | 43        |
| 2.4.3 Intentional handeln und Formen des Umgangs mit dem Inneren und dem Äußeren entwickeln: drittes und viertes Lebensjahr                                                                | 46        |

|          |                                                                                                      |           |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 2.4.4    | Repräsentationen und Mentalisieren: ab dem fünften Lebensjahr .....                                  | 49        |
| 2.4.5    | Allgemeine Repräsentationen und Identitätsentwürfe: ab dem siebten Lebensjahr .....                  | 52        |
| 2.4.6    | Überarbeiten und neu kombinieren: ab dem zwölften Lebensjahr .....                                   | 53        |
| 2.5      | Prämentalistische Modi und Mentalisieren .....                                                       | 58        |
| <b>3</b> | <b>Mentalisieren als zentrale elterliche Fähigkeit .....</b>                                         | <b>61</b> |
| 3.1      | Übergang zur Elternschaft .....                                                                      | 61        |
| 3.2      | Elterliche Repräsentationen und Reflexivität .....                                                   | 66        |
| 3.3      | Epistemisches Vertrauen .....                                                                        | 69        |
| 3.4      | Bindungsstil der Eltern .....                                                                        | 71        |
| 3.5      | Eltern, die ein Mentalisieren beeinträchtigen .....                                                  | 72        |
| 3.6      | Traumatisierte Eltern .....                                                                          | 77        |
| <b>4</b> | <b>Mentalisieren fördern in der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie .....</b>                    | <b>81</b> |
| 4.1      | Warum therapeutisches Fördern des Mentalisierens? ...                                                | 82        |
| 4.2      | Gemeinsame Wirkfaktoren in der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie .....                         | 84        |
| 4.2.1    | System 1: Psychoedukation. Das Lehren und Lernen von Inhalt .....                                    | 85        |
| 4.2.2    | System 2: Mentalisieren und soziale Kognition. Das Wiederauftauchen von stabilem Mentalisieren ..... | 86        |
| 4.2.3    | System 3: Salutogenese. Das Wiederauftauchen Sozialen Lernens .....                                  | 87        |
| 4.2.4    | Von der epistemischen Hypervigilanz zum epistemischen Vertrauen .....                                | 90        |
| 4.3      | Prinzipien der therapeutischen Mentalisierungsförderung bei Kindern und Jugendlichen .....           | 98        |
| 4.3.1    | Mentalisieren mentalisierend maßschneidern I: die Therapie immer neu erfinden .....                  | 99        |
| 4.3.2    | Förderung eines mentalisierenden Klimas in der Familie .....                                         | 105       |

|                                                                                                                                      |            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| 4.3.3 Die therapeutische Beziehung nutzen, um in Sicherheit mentalisieren zu lernen .....                                            | 110        |
| 4.3.4 Mentalisieren mentalisierend maßschneidern II: das Haus von unten her bauen .....                                              | 117        |
| 4.3.5 Die mentalisierende Haltung macht den Unterschied ..                                                                           | 124        |
| <b>5 Praxis der therapeutischen Mentalisierungs-<br/>förderung .....</b>                                                             | <b>129</b> |
| 5.1 Phase der Abklärung und der Auftragsklärung .....                                                                                | 131        |
| 5.1.1 Eltern- oder/und Familienerstgespräch .....                                                                                    | 133        |
| 5.1.2 Folgegespräche mit den Eltern .....                                                                                            | 140        |
| 5.1.3 Folgegespräche mit Kind oder Jugendlichen im Einzelsetting .....                                                               | 147        |
| 5.1.4 Feedback- und Auftragsklärungsgespräch .....                                                                                   | 162        |
| 5.2 Mittelphase: Arbeit am Mentalisieren und seinen Grundlagen .....                                                                 | 170        |
| 5.2.1 Die Arbeit im Einzelsetting mit Kindern und Jugendlichen: das Kalibrieren der Mentalisierungs-<br>förderung im »Hausbau« ..... | 171        |
| 5.2.2 Die Arbeit mit der Familie (MBT-F/MIT-F) .....                                                                                 | 192        |
| 5.2.3 Die Arbeit mit den Eltern (MBT-E/MIT-E) .....                                                                                  | 198        |
| 5.3 Phase der Beendigung und des Übergangs zum »Jenseits der Therapie« .....                                                         | 203        |
| 5.3.1 Vorbereitungssitzungen .....                                                                                                   | 207        |
| 5.3.2 Abschlusssitzung .....                                                                                                         | 208        |
| <b>6 Körper und Zwischenleiblichkeit in der<br/>psychodynamisch-mentaliserungsorientierten<br/>Psychotherapie .....</b>              | <b>213</b> |
| 6.1 Weshalb den Körper und das Zwischenleibliche ins Zentrum stellen? .....                                                          | 213        |
| 6.2 Wie können wir unseren Körper und das körperliche Mentalisieren in der psychotherapeutischen Arbeit einsetzen? .....             | 215        |

|                                                                                                                |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>7 Mentalisierungsstärkende Interventionen mit Müttern/Eltern und Kleinkindern in verschiedenen Settings</b> | 222 |
| 7.1 Eltern-Kleinkind-Behandlungen                                                                              | 222 |
| 7.2 Gruppensettings                                                                                            | 230 |
| <b>8 Mentalisieren in pädagogischen Kontexten und in der Prävention</b>                                        | 234 |
| 8.1 Resilienz                                                                                                  | 235 |
| 8.2 Frühe Interventionen                                                                                       | 239 |
| 8.3 Interventionen im pädagogischen Kontext                                                                    | 242 |
| 8.4 Sozialpädagogischer Kontext                                                                                | 245 |
| <b>9 Fazit und Ausblick</b>                                                                                    | 251 |
| <b>Anhänge</b>                                                                                                 | 256 |
| Anhang A: Fokusformulierung in der MBT/MIT – ein technischer Ansatz                                            | 256 |
| Anhang B: Psychoedukation zum Mentalisieren                                                                    | 262 |
| Anhang C: Spiele und Übungen zur Mentalisierungsförderung – eine Auswahl                                       | 268 |
| <b>Literatur</b>                                                                                               | 274 |
| <b>Dank</b>                                                                                                    | 305 |
| <b>Angaben zu Autorin und Autor</b>                                                                            | 306 |